



„Brit Jazz Week“ im domicil | Julian Siegel Quartet

Dortmund 14.3.2011 | Im Pop und Rock ist Großbritannien weltweit bekannt. Beim britischen Jazz sieht das anders aus. Das möchte die „Brit Jazz Week“ nun zumindest ein wenig ändern. Sechs Bands von der Insel touren ab sofort durch 14 Clubs in Deutschland und Österreich und wollen in über 70 Konzerten zeigen, was sie so zu bieten haben.

Im Ruhrgebiet ist das Dortmunder „domicil“ der Spielort der vom British Council, mehreren Plattenlabeln und Agenturen angeschobenen „Brit Jazz Week“. Zum Auftakt gastierte dort am Montagabend das Julian Siegel Quartet.

Das ist nicht einmal rein britisch, ist Schlagzeuger Gene Calderazzo doch ein allerdings schon länger in England lebender Amerikaner. Calderazzo ist auch eine prägende Figur dieses Quartetts, das sich im Post-Bop tummelt. Denn der Drummer sorgt entscheidend mit für das rhythmisch so aufregende Gerüst der Musik von Julian Siegel.

Der Saxofonist und Klarinetist schreibt fast alle Stücke selbst. Es sind Nummern, die hart swingen können oder fein nervös boppen, die über viele Minuten lang sich flexibel in ihren anspruchsvollen und doch wunderbar fließenden Strukturen bewegen.

Fast alle Stücke des Abends stammten aus dem in wenigen Tagen erscheinenden, neuen Album „Urban Theme Park“. Einer Klasse-Platte, die wie das Konzert belegt, dass Julian Siegel vielleicht nicht einer der innovativsten britischen Jazzler ist, aber ein geschmackvoller und technisch versierter. Und mit Drummer Gene Calderazzo, Pianist und Keyboarder Liam Noble und Bassist Oli Hayhurst hat Siegel fantastische Mitstreiter an seiner Seite.

Diese Band kann auch mal mühelos „parallel“ spielen. Während der Bass konsequent einen entspannten ostinaten Rhythmus brummen lässt, das Schlagzeug unermüdlich mit wechselnden Rhythmusfolgen vorantreibt, markante Pianoakkorde bunte Farbtupfer setzen, kann sich Bandleader Julian Siegel solistisch austoben. Großartig.

Bis zum Sonntag gastiert noch die junge britische Jazzszene im Jazzclub in der Dortmunder Innenstadt. Weitere Infos: www.domicil-dortmund.de

Text & Fotos: cg

[zum Archiv](#)

[zurück](#)



peculiar
promotion